

Pauenschlag bei Versicherungen

* Jetzt ist die Katze aus dem Sack: Die ersten Versicherungen ziehen die Konsequenzen aus der schlechten Börsenentwicklung und den stark gefallen Kapitalmarktzinsen und senken heuer die Bruttoverzinsung der Lebensversicherungen auf fünf Prozent. Ein radikaler Schritt noch vor zwei Jahren warben viele Assekuranzen mit sieben Prozent und mehr.

* Als erstes haben Allianz, Generali und **Interunfall** reagiert und verdienen durch diesen mutigen Schritt Anerkennung. Die meisten Konkurrenten beobachten noch den Markt und spielen damit Versicherungsmikado nach dem Motto "Ja nicht als erster bewegen". Der Hintergedanke: Man überläßt den Schwarzen Peter den anderen und hofft vielleicht sogar, daß der eine oder andere Kunde noch rasch eine Polizze abschließt und auf die alten, weit überhöhten und nicht mehr zu haltenden Zinsversprechen hereinfällt.

*** Tatsache ist, daß in den nächsten Monaten alle Versicherungen radikal mit den Gewinnbeteiligungen heruntergehen müssen. Nur wer jetzt beherzt vorgeht, handelt wirklich im Interesse der Kunden und schont die verbliebenen stillen Reserven. Ein Institut, das noch lange zögert oder allenfalls rein kosmetische Korrekturen seiner Hochrechnungen vornimmt, riskiert, auch noch die letzten Fettpolster abzuspekken und früher oder später vom Markt zu verschwinden.**

Quelle: Format Februar 2002